

# Gemeindebrief

August 2023



Foto 28.07.2023

Evangelisch - Freikirchliche Gemeinde  
Brüdergemeinde  
Goetheplatz 5  
09119 Chemnitz

***Denn du bist mir zur Hilfe geworden, und im Schatten deiner Flügel kann ich jubeln.***

***Psalm 63, 8***

Liebe Geschwister,

schon in Vers 4 des gleichen Psalms drückt David eine ähnliche positive Erfahrung aus: "Herr deine Gnade ist besser als Leben" - Grund genug, zu fragen, was ihn zu solchen Feststellungen bewegte. Hatte er etwa viel Gutes erlebt und ist nun vor lauter Glück in eine solche Hochstimmung gekommen?

Wer den Psalm vollständig liest, gewinnt einen gegenteiligen Eindruck, die Situation, in der der zum König Gesalbte sich befand, war unübersichtlich, entmutigend, bedrohlich und bitter für ihn. Der erste Vers des Psalms gibt uns einen Anhaltspunkt zu den Bedingungen, in denen David sich befand. Hierzu kann man die Details in 1. Sam. 21 - 31 nachlesen. Anstelle auf dem Königsthron Platz zu nehmen, muss er in die Wüste Juda fliehen. Dort, vom verworfenen König Saul aus Neid verfolgt, in ständig wechselnden Gefahren und Nöten gab es auf den ersten Blick keinen Grund zu Lob und Dank. Eine Zeit lang musste er in feindlichen Diensten sein Überleben sichern und schließlich noch die Plünderung seines Wohnortes Ziklag und die Entführung seiner Frauen hinnehmen. Ist da nicht die Frage verständlich, warum Gott das alles zulässt? Wie gut könnten wir verstehen, wenn er jetzt, ganz unten angekommen, ein Klagelied anstimmen und Gott Vorwürfe machen würde!

Aber gerade hier, wo sein persönliches Geschick an einem Tiefpunkt ist, sehen wir seine geistliche Lebendigkeit auf einem Höhepunkt!

Wie ist es eigentlich, wenn wir in Problemen stecken, wenn die Sorgen um unsere Zukunft, um die Entwicklungen in unserem Umfeld und bis hin zu düsteren globalen Perspektiven uns belasten? Quält uns manchmal die Frage, warum Gott Krankheit und Leid in unserem Leben zulässt? Wünschen wir uns nicht dringend, dass ER Unrecht und Krieg endlich beendet? Resignieren wir angesichts der schwerer werdenden Zeit, in der wir leben?

Hier kann uns David zum Vorbild und der Monatsspruch zur Hilfe sein, denn David findet bei allen Schwierigkeiten etwas, das ihn ermutigt. "Herr, deine Gnade ist besser als (gutes) Leben." (Vers 4) und "Du bist mir zur Hilfe geworden." (Vers 6). Aus notvoller Situation steigt ein wunderbares Anbetungslied zu Gott auf:

*"Denn deine Gnade ist besser als Leben; meine Lippen werden dich rühmen. So werde ich dich preisen während meines Lebens, meine Hände in deinem Namen aufheben." Ps. 63, 4 - 5*

Hätte David eine solche tröstliche Erkenntnis in guten Zeiten gewinnen können? Die Erfahrung, dass Gottes Gnade wertvoller als aller Luxus und seine Hilfe etwas wunderbar erlebbares ist, lässt sich nur in schwerer Zeit machen. Hier liegt ein Sinn von allen Schwierigkeiten und allem Leid in unserem Leben. Wir fühlen seine Nähe eindrucksvoller und in einer Weise, wie wir es in guter Zeit nicht erleben werden. Wir bekommen eine Ahnung davon, was es heißt, uns völlig IHM zu überlassen (weil es gar nicht anders geht) und unter seinen Flügeln Schutz und Geborgenheit zu finden. Das bringt David zum Jubeln!

Die Gnade des Herrn ist auch für uns besser als alles, was das Leben bieten kann. Die beste Beschäftigung unseres Mundes ist es, ihn für seine Gnade in unserem Leben zu preisen. Wäre es nicht eine gute Idee, sich in den nächsten schlaflosen Nachtstunden einmal bewusst zu machen, wie gut aufgehoben und geborgen wir bei ihm sind?

ER ist größer als alle Schwierigkeiten, die uns begegnen, er kann Heilung und neue Kraft schenken. Er verliert die Kontrolle auch trotz zunehmender Ratlosigkeit und Kriegsgefahr nicht und er (und nichts Anderes) bestimmt das Ende des Lebens auf unserer Erde!

Deshalb ist das Klügste, was wir tun können, uns bei ihm zu bergen und uns auf seine Zusagen zu verlassen.

David nennt es, im Schatten seiner Flügel zu sein! Dort ist selbst in größter Not Grund zur Freude. Im Schatten seiner Flügel konnte David jubeln! Die gleiche Erfahrung können auch wir machen, die froh machende Aussage unseres Monatsverses gilt auch uns! Ganz gleich, ob wir nun im Urlaub gute Zeiten erleben oder ob Sorgen und Ängste uns Not machen. Wir wollen uns ermutigen lassen durch das Wissen, bei ihm gut und sicher aufgehoben zu sein!

Er ist unser Helfer in jeder Situation, danke, lieber Herr dafür!

Dass wir durch obenstehenden Bibelvers neu für Gottes Wohltaten in ganz unterschiedlichen Zeiten sensibilisiert werden, wünscht euch euer Bruder

